

PRESSEMELDUNG VOM 17. JULI 2014

KULTURINVEST-KONGRESS 2014 – PROGRAMMVERÖFFENTLICHUNG

Frankreich präsentiert sich als erstes Gastland auf dem größten europäischen Branchentreff für Kulturanbieter und Kulturinvestoren

Am 30. und 31. Oktober 2014 findet der sechste KulturInvest Kongress in den Verlagsräumen des Tagesspiegels in Berlin statt. In 36 Foren zeigen über 120 namhafte Referenten in den 10 Themenfeldern Kulturpolitik, Kulturmanagement, Kulturtourismus, Kulturmarketing, Kulturfinanzierung, Kultursponsoring, Kulturimmobilien, Kulturpersonal, Online und Social Media Marketing sowie Dirigieren & Führen aktuelle Trends auf und reflektieren Perspektiven des Zusammenwirkens von Kultur und Wirtschaft sowie Öffentlicher Hand und Medien. Einen besonderen Schwerpunkt bildet dabei die Gastland-Partnerschaft mit Frankreich, die durch das Engagement der französischen Botschaft und des Institut français Deutschland besonders unterstützt wird und sich durch eine große Teilnehmerzahl französischer Referenten auszeichnet. Darüber hinaus wird der Kongress von über 50 starken Partnern aus der Wirtschaft gefördert. Entscheidungsträger aus Kultur, Wirtschaft, Politik und Medien können ab sofort das 60-seitige Kongressprogramm anfordern und sich anmelden. Weitere Informationen und Programmdownload unter www.kulturinvest.de.

Die Etablierung betriebswirtschaftlicher Management- und Marketingprozesse bei öffentlichen und privatwirtschaftlichen Kulturanbietern, die Übernahme kultureller Verantwortung durch Wirtschaftsunternehmen und kulturpolitisches Umdenken eröffnen neue Entwicklungsperspektiven für das Zusammenwirken von Kultur, Wirtschaft, Öffentlicher Hand und Medien in Europa. Nachdem sich der KulturInvest Kongress in den letzten fünf Jahren erfolgreich im deutschsprachigen Raum als wichtigster Branchentreff für Kulturanbieter und Kulturinvestoren etabliert hat, richtet sich der Fokus im Jahr 2014 auf einen europäischen Wissenstransfer und die Vernetzung europäischer Akteure. Der Tagesspiegel fördert die Diskussion rund um das Kultur-Business und öffnet sein Verlagsgebäude am Askanischen Platz für über 200 Mitwirkende und 600 Kongressteilnehmer aus Wirtschaft, Kultur, Medien und Politik.

Emmanuel Suard, Kulturrat an der französischen Botschaft und Leiter des Institut français Deutschland: „Gern bringen wir unsere Erfahrungen als erstes Gastland auf dem KulturInvest Kongress ein und fördern mit Beiträgen von französischen Kulturanbietern und Wirtschaftsunternehmen den Austausch, insbesondere zu kulturpolitischen Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit von Kultur und Wirtschaft in Europa.“

Dank zahlreicher Förderer und Premiumpartner, wie der Deutsche Sparkassen- und Giroverband, Der Tagesspiegel, Mövenpick Hotel Berlin, RWE Stiftung, Goethe Institut, Institut français Deutschland, Die Draussenwerber, Kulturpersonal, SPIE sowie RSM Verhülsdonk und 36 weitere Panelpartner aus der Wirtschaft sowie 12 Veranstaltungspartner, konnte das Themenspektrum des Kongresses im Vergleich zum Vorjahr erheblich erweitert werden. Der Kongress wird darüber hinaus von über 21 Medien- und Fachmedien gefördert. Höhepunkt des Kongresses ist wie in den Vorjahren die Night of Cultural Brands in der Deutschen Staatsoper im Schillertheater am 30. Oktober, auf der die begehrten Kulturmarken-Awards verliehen werden. Das Mövenpick Hotel Berlin bietet in

unmittelbarer Nähe preiswerte Zimmerkontingente für Kongressteilnehmer, und die Deutsche Bahn hat ein eigenes Kongressticket für die Teilnehmer aufgelegt. Veranstalter vom 6. KulturInvest-Kongress und der 9. Kulturmarkengala ist die Causales – Gesellschaft für Kulturmarketing und Kultursponsoring mbH.

Pressekontakt: Causales – Gesellschaft für Kulturmarketing und Kultursponsoring mbH, Hans-Conrad Walter, Bötzowstraße 25, 10407 Berlin, Deutschland, Tel.: +49 (0)30 53 214-391, Fax: +49 (0)30 53 215-337, walter@causales.de, www.kulturmarken.de, www.kulturinvest.de